

	Anfragen-Nr.	
	AF-0018/2014	

Anfrage

**Herr Johannes Quentel
fraktionsloses Stadtratsmitglied**

Betreff
Anfrage des Stadtratsmitgliedes Herrn Quentel - Parkpflege des Stadtparkes

I. Sachverhalt

Der Eisenacher Stadtpark ist ein beliebtes Naherholungsziel am Rande der Innenstadt und des Eisenacher Südviertels. Ebenso ist der Stadtpark aufgrund seiner der Innenstadt überhöhten Lage auch für Touristen von einem gewissen Interesse. Während die untere Wiese welche von Wartburgallee und Mitzenheimstraße flankiert wird regelmäßig gemäht und von Wildwuchs befreit wird lässt der Pflegezustand anderer Teile des Parkes leider zu wünschen übrig und wird zunehmend von Anwohnern und Besuchern des Parks kritisiert. Im Zentrum der Kritik stehen insbesondere die Pflege des Zugangsweges von der Johann-Sebastian-Bach-Straße Richtung oberer Wiese, die Pflege der oberen Wiese welche sich ausgehend vom ehemaligen Landeskirchenamt nordwestlich Richtung Innenstadt befindet, der Wildwuchs an diversen Bänken sowie die durch Wildwuchs beeinträchtigte Sichtachse von der oberen Wiese in Richtung Wartburg und Predigerhöhe.

Im Einzelnen die konkrete Kritik:

Zugangsweg Bachstraße:

Hier wird seitens der Bevölkerung der dem Weg überhängende Bewuchs durch Brombeerhecken und Brennesseln kritisiert. Zeitweise war das Begehen dieses Weges nur noch schwer möglich, insbesondere im Bereich der im oberen Teil des Weges befindlichen Treppe. Dieser war so störend das sich ein regelmäßiger Parkbesucher dieses Problems mittels einer Heckenschere in Eigeninitiative annahm und dieses Problem momentan nicht auffällig ist aber im Laufe des nächsten Sommers wieder auftreten wird.

Wildwuchs auf der oberen Wiese:

Hier lassen sich keine Pflegearbeiten feststellen so das ein Betreten der Wiese nicht mehr möglich ist und die Sichtbeziehung in Richtung Stadt beeinträchtigt ist. Ebenso bietet dieses Wiese Wildtieren einen idealen Unterschlupf und Sichtungen von Wildtieren sind in diesen Bereich in den Morgen und Abendstunden häufig.

Bewuchs an Bänken:

Es lässt sich feststellen das drei Bänke derart von Bewuchs betroffen das sie sich zum Sitzen nur noch wenig eignen. Störend sind hier neben Gräsern und Sträuchern auch Brennesseln. Störend ist für Besucher und Anwohner gleichermaßen auch einiges an Unrat welcher sorglose Bürger hier regelmäßig hinterlassen. Zu nennen sind neben Verpackungen von Lebensmitteln auch Unmengen an Kronkorken an einer Stelle.

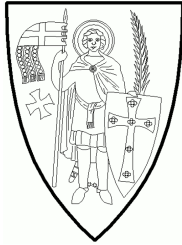
Sichtachse obere Wiese Richtung Wartburg und Predigerhöhe:

Während die Wartburg noch sichtbar ist, ist eine Sichtbeziehung zur Bebauung der Predigerhöhe leider nur noch in Teilen möglich da hoch gewachsene Sträucher die Sicht verwehren. Im selben Bereich befanden sich einst zwei Sitzgelegenheiten wobei eine leider zwischen Weihnachten und Sylvester 2013 dem Vandalismus zum Opfer fiel. Diese Stelle wurde aufgrund der Sitzgelegenheiten in der Vergangenheit oft zur Naherholung genutzt jedoch ist diese Nutzung aufgrund des Pflegezustandes leider rückläufig.

II. Fragestellung

1. Welche Pflegearbeiten werden durch Stadt Eisenach regelmäßig in welchen Teilen des Stadtparkes durchgeführt?
2. Ist die Stadt in denen unter „Sachverhalt“ genannten Bereichen für die Parkpflege verantwortlich und wenn nicht welche genannten Bereiche befinden sich in der Verantwortlichkeit Dritter?
3. Gibt es Beschwerden seitens der Einwohner der Stadt Eisenach zu dieser Thematik und wenn ja wie lauten sie?
4. Wird die Stadt Eisenach sich zukünftig der genannten Probleme annehmen?

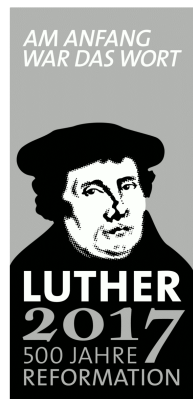
Herr Johannes Quentel
fraktionsloses Stadtratsmitglied



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Herr Johannes Quentel
fraktionsloses Stadtratsmitglied

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
19.09.2014

Beantwortung der Anfrage AF-0018/2014

Sehr geehrter Herr Quentel,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Die große Wiese im Eingangsbereich des Stadtparks wird zweimal im Jahr gemäht. Jährlich erfolgt die Baumkontrolle mit den entsprechenden erforderlichen Baumpflegemaßnahmen.

zu 2.

In der Verantwortlichkeit Dritter befindet sich ein Teil der oberen Wiese. Für die im Sachverhalt genannten anderen Bereiche ist die Stadt Eisenach verantwortlich.

zu 3.

Dem Fachbereich liegen keine Beschwerden zu der angesprochenen Thematik vor.

zu 4.

Mit Änderung, dass heißt mit Verbesserung der finanziellen Situation der Stadt Eisenach, wird sich der genannten Problemen wieder angenommen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin